

**öffentlich**

Bearbeiter: Weineck, Anja und Krobitzsch,  
Volker  
 Einreicher: Amt für Gebäude u.  
Liegenschaften  
 Beteiligte: Amt für Finanzen  
 Bereiche: Stadtplanungsamt

Datum	<b>Drucksachen Nr.</b> (ggf. Nachtragsvermerk)
<b>10.05.2019</b>	<b>103/2019</b>

Beratungsfolge	Termin	Beratungsergebnis				
		TOP	Für	Geg	Enth	
Verwaltungs- und Finanzausschuss nicht öffentlich	11.06.2019					
Stadtrat öffentlich	19.06.2019					

**Betreff:**

Übernahme der Unterhaltungslast und des Eigentums für Hauptwirtschaftswege

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt, die Übernahme der Unterhaltungslast und des Eigentums des Hauptwirtschaftswegenetzes (Hauptwirtschaftswege 4b und 4c – vom Uferrundweg Cospudener See bis zum Anschluss Neue Harth bei Gaschwitz) der Neuen Harth einschließlich der zugehörigen Erschließungsanlagen, welche sich innerhalb der Gemarkungen der Stadt Markkleeberg befinden und in der beigefügten Karte dargestellt sind.

Der Beschluss erfolgt auf der gesetzlichen Grundlage von §§ 28 und 89 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 9. März 2018 i. V. m. § 3 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Markkleeberg vom 16. Juli 2014, zuletzt geändert am 21. Januar 2015.

**Sachdarstellung:**

Entsprechend der 65. Betriebsplanergänzung zum Tagebau Zwenkau ist für die Hauptwirtschaftswege 4b und 4c (vom Uferrundweg Cospudener See bis zum Anschluss Neue Harth bei Gaschwitz) der Ausbaustandard eines Wirtschaftsweges vorgesehen. Auf Forderung der betroffenen Kommunen und im Einvernehmen mit dem Sächsischen Oberbergamt wird der Ausbaustandard an den Hauptwirtschaftsweg 5.1 (von Zöbigker bis zum Uferrundweg Zwenkauer See) und sämtliche Hauptwirtschaftswege am Markkleeberger See angepasst und demnach in einer Breite von 4,75 m mit Asphalttragdeckschicht ausgebaut. Nur dieser Ausbaustandard gewährleistet eine sichere und dauerhafte multifunktionale Nutzung bei relativ geringem Unterhaltungsaufwand.

Die LMBV als Vorhabenträger ist bereit, die Planänderung vorzunehmen und das gesamte Hauptwirtschaftswegenetz Neue Harth im geforderten Ausbaustandard einschließlich der zugehörigen Erschließungsanlagen im Rahmen der Grundsanie rung herzustellen. Eine Schlussvermessung ist Bestandteil des Vorhabens.

Im Gegenzug bestätigt die Stadt Markkleeberg die Übernahme der Unterhaltungslast und des Eigentums dieses Hauptwirtschaftswegenetzes nach dessen Fertigstellung, als Voraussetzung für die Umsetzung des Vorhabens durch die LMBV.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten nach Übernahme von der LMBV.

Karsten Schütze  
Oberbürgermeister

**Anlagen:**

Lageplan – Übersicht der Hauptwirtschaftswege